

Famulatur an den Kliniken des Landkreises Bamberg

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

Die Kliniken des Landkreises Bamberg weisen ein breites und profundes Ausbildungsangebot für Ihre Famulatur auf den Gebieten der Inneren Medizin und der Chirurgie, der Anästhesie und Intensivmedizin und der Psychosomatik auf.

Unsere Kliniken

Juraklinik Scheßlitz

Die Juraklinik Scheßlitz ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit den Fachbereichen Innere Medizin, Anästhesie und Intensivmedizin und Chirurgie. Die Fachbereiche haben sich neu aufgestellt und bieten neben der Grund- und Regelversorgung nunmehr auch Schwerpunktversorgungen an:

Zentrum Innere Medizin mit den Abteilungen

Allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie (CA W. Renner)
Akutgeriatrie und Nephrologie (CA D. Höger)

• Zentrum Chirurgie mit den Abteilungen

Allgemein- und Viszeralchirurgie (CA M. Zachert)Unfallchirurgie, Orthopädie (CA Dr. Biedermann)

Anästhesie, Intensivmedizin, Schmerztherapie (CA Dr. Eberlein)

Steigerwaldklinik Burgebrach

Auch die Steigerwaldklinik ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung, in dem neben der Grundversorgung spezialisierte Leistungen angeboten werden:

- Zentrum Innere Medizin mit den Abteilungen
 - o Allgemeine Innere Medizin und Interventionelle Kardiologie (CA M. Hoffmann)

Gastroenterologie (CA W. Renner)

- Zentrum Chirurgie mit den Abteilungen
 - Allgemein- und Viszeralchirurgie (CA M. Zachert)
 - o Orthopädie, Unfallchirurgie, spezielle Unfallchirurgie (Dr. F. Ertl / M. Stahl / Dr. S. Amend)
 - Phlebologie (C. Rösch)
- Anästhesie / Intensivmedizin mit folgenden spezialisierten Angeboten (CA Dr. Eberlein)
 - Schmerztherapie
 - o Palliativmedizin
- Psychosomatik (CA Dr. Lehner)



Modulares Ausbildungsangebot

Wir bieten Ihnen zwei- bis vierwöchige Ausbildungsmodule an, die Sie sich in Rücksprache nach Ihren Bedürfnissen zusammenstellen können.

Jedes Modul hat eine <u>Mindestlänge von 2 Wochen</u>, in der <u>Psychosomatik 4 Wochen</u> und wird immer mit der Basisausbildung kombiniert angeboten.

Basisausbildung (über die gesamte Famulatur)

Alle Famulanten werden während ihres Aufenthaltes an der Regelarbeit auf Station beteiligt:

- Begleitung von Stationsvisiten
- Beteiligung an der Patientenaufnahme mit Anamnese, k\u00f6rperlicher Untersuchung und Blutentnahme
- Übernahme der selbstständigen Patientenversorgung unter Anleitung einer
- Supervisorin/eines Supervisors bei ausgewählten Patienten
- Teilnahme an Abteilungsbesprechungen
- Teilnahme an Röntgenbesprechungen
- Teilnahme an einer Balintgruppe unter der Leitung von CA Dr. C. Lehner
- EKG-Training

Modul Allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie (an beiden Kliniken möglich)

Inhalte:

- o Mitwirkung an Endoskopien
- o Mitwirkung bei Sonographien der Abdominalorgane, der Gefäße, der Schilddrüse

Ausbildungsziel:

- Selbstständige Durchführung einer Gastroskopie mit Unterstützung durch einen erfahrenen Untersucher
- Sichere Identifizierung der Viszeralorgane in der Sonographie, Erlernen von Normalbefunden, Einblick in typische Pathologien der Viszeralorgane

Modul Interventionelle Kardiologie (Steigerwaldklinik)

Inhalte:

- o Mitwirkung an Herzkatheteruntersuchungen
- o Assistenz bei Schrittmacher- und Defibrillatorimplantationen
- o Mitwirkung bei Echokardiographien
- Mitwirkung bei Schrittmacherausmessungen

Ausbildungsziel:

- Anlage von arteriellen Zugängen in Seldingertechnik
- o Legen eines Herzkatheters mit Unterstützung durch einen erfahrenen Untersucher
- Sichere Darstellung des Herzens in den vier Standardschnittebenen und Erkennen der wesentlichen anatomischen Strukturen in der Echokardiographie



Modul Intensivmedizin (beide Kliniken)

Inhalte:

- Aufnahme und Versorgung von Intensivpatienten
- o Mitwirkung bei der Anlage von Gefäßzugängen
- o Mitwirkung bei der Beatmungseinstellung, -anpassung und -entwöhnung

Ausbildungsziel:

- 。 Selbstständige Anlage eines zentralen Venenkatheters in Seldingertechnik mit
- Unterstützung durch einen erfahrenen Untersucher
- Selbstständige Kanülierung eines arteriellen Gefäßes zur BGA-Gewinnung oder zur Druckmessung

Modul Allgemeine- und Viszeralchirurgie (beide Kliniken)

<u>Inhalte</u>:

- _o Kleine Nahtschule in der Ambulanz
- o Assistenz bei Operationen wie Appendektomie, Sigmaresektion, Cholezystektomie

Ausbildungsziel:

o Durchführung von Einzelkopfnähten und chirurgischen Knoten unter Anleitung

Modul Unfallchirurgie, Orthopädie, Endoprothetik (beide Kliniken)

Inhalte:

- Häufige Verletzungen in der Unfallchirurgie und ihre Behandlung wie Oberarmfraktur, Radiusfraktur, Schenkelhalsfraktur
- Frakturzeichen im Röntgen
- Schienung und Gipsverbände in der Praxis
- Assistenz bei OP's

Ausbildungsziel:

- o Selbstständige Anlage einer Dynacastschiene unter Anleitung
- o Erlernen chirurgischer Nahttechniken



Modul Anästhesie (beide Kliniken) und Schmerztherapie (Steigerwaldklinik)

Inhalte:

- Durchführen eine Prämedikationsvisite (unter Anleitung)
- Assistenz bzw. aktive Mithilfe bei der Durchführung einer Narkose bzw. Regionalanästhesie
- o Erlernen der Maskenbeatmung und der Intubation
- Narkoseführung
- Postoperative Überwachung im AWR
- o Aktive Teilnahme bei der Behandlung von chronischen Schmerz- bzw. Palliativpatienten

Ausbildungsziel:

- o Erlernen anästhesiologischen Basiswissens und- techniken, die in allen medizinischen
- Fachdisziplinen Anwendung finden

Modul Psychosomatik (Steigerwaldklinik)

<u>Inhalte:</u>

- o Beteiligung an Anamnese- und Therapiesitzungen
- Methoden der psychodynamischen und konfliktzentrierten Psychotherapie, Verhaltenstherapie, Systemtheorie
- Einzel- und Gruppenpsychotherapie

Ausbildungsziel:

o Durchführung von Biofeedbacksitzungen unter Anleitung von Therapeuten

Supervision

Ihre Ausbildung wird von einem erfahrenen Arzt/einer Ärztin als Supervisor begleitet, der mit Ihnen dafür sorgt, dass Ihre Ausbildung ein Erfolg wird. Er öffnet Ihnen die Türen zu interessanten Untersuchungen oder Eingriffen.

Ihr(e) Supervisor(in) gibt Ihnen am Ende Ihrer Famulatur eine ehrliche und konstruktive Rückmeldung zu Ihrem Einsatz.

Fallvorstellung

Ihre Famulatur beschließen Sie mit einer Fallvorstellung, die Sie uns vortragen und die wir mit Ihnen gemeinsam diskutieren.



Eckpunkte Ihrer Famulatur

Bewerbung

Bitte senden Sie uns eine Bewerbung über die Personalabteilung an:

Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH Frau Ute Göbhardt Personalleiterin Oberend 29 96110 Scheßlitz

Telefon: 09542 779-125

E-Mail: karriere@gkg-bamberg.de

Die Bewerbung sollte Informationen über Ihren bisherigen Ausbildungsstand und Ihre Interessenlage beinhalten. Sie wird dann an den zuständigen Chefarzt weitergereicht, der mit Ihnen Kontakt aufnimmt. Geben Sie bitte eine E- Mail-Adresse an. Auch Ihre Bewerbung können Sie uns gerne via E- Mail zukommen lassen.

Ausbildungsdauer

Bitte berücksichtigen Sie die Vorgaben Ihrer Universität. Sie können eine Famulatur mit einer Dauer von 2 Wochen, wir bevorzugen jedoch 4 Wochen.

Ausbildungsort

Da unsere beiden Standorte Scheßlitz und Burgebrach eine Klinik bilden, können Sie bei entsprechendem Wunsch auch zwischen den Standorten wechseln. Dies hat keinen Einfluss auf die Anerkennung Ihrer Famulatur als ungeteilte Ausbildung.

Famulaturzeugnis

Neben der Ausstellung eines Famulaturzeugnisses für die jeweilige Universität sichern wir Ihnen ein qualifiziertes Arbeitszeugnis für Ihre künftigen Bewerbungsunterlagen zu.

Entschädigung

Für Ihre Fahrten zur Arbeit (einfache Fahrt) erhalten Sie von uns einen Zuschuss in Form von 0,30€ pro Fahrkilometer zwischen Ihrer Wohnung und ihrem Einsatzort oder den Ersatz Ihrer Fahrtkosten mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Außerdem erhalten Sie von uns freie Verpflegung. (Beigefügte Vordrucke bitte am Ende der Famulatur vollständig ausgefüllt und vom Chefarzt unterschrieben in der Personalabteilung abgeben.)

Rückmeldung

Wir bitten Sie um die Beantwortung unseres Bewertungsbogens. Ihre Bewertung wird ausschließlich anonym ausgewertet und dient unserer Qualitätskontrolle. Außerdem ermutigen wir Sie ausdrücklich, unser Haus in den einschlägigen Bewertungsforen Ihrer Universität darzustellen.

Famulaturkonzept der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH



Ansprechpartner Juraklinik Scheßlitz:

Innere Medizin:

Chefarzt Wanja Renner Telefon: 09542 779-441

E-Mail: innere.ambulanz.jk@gkg-bamberg.de

Allgemeine Chirurgie / Viszeralchirurgie:

Ärztlicher Direktor und Koordinierender Chefarzt Michael Zachert

Telefon: 09542 779-401

E-Mail: m.zachert@gkg-bamberg.de

<u>Unfallchirurgie / Orthopädische Chirurgie:</u>

Chefarzt Dr. Matthias Biedermann

Telefon: 09542 779-401

E-Mail: m.biedermann@gkg-bamberg.de

Anästhesie / operative Intensivmedizin / Schmerztherapie:

Chefarzt Dr. Thomas Eberlein

Telefon: 09542 779-413 / 09542 779-450 E-Mail: t.eberlein@gkg-bamberg.de

Ansprechpartner Steigerwaldklinik Burgebrach:

Innere Medizin und Interventionelle Kardiologie:

Chefarzt Markus Hoffmann

Telefon: 09546 88-250

E-Mail: m.hoffmann@gkg-bamberg.de

Gastroenterologie:

Chefarzt Wanja Renner Telefon: 09546 88-250

E-Mail: w.renner@gkg-bamberg.de

Allgemeine Chirurgie / Unfallchirurgie / Viszeralchirurgie:

Ärztlicher Direktor und Koordinierender Chefarzt Michael Zachert

Telefon: 09546 88-210

E-Mail: m.zachert@gkg-bamberg.de

<u>Anästhesie / operative Intensivmedizin / Schmerztherapie:</u>

Chefarzt Dr. Thomas Eberlein

Telefon: 09542 779-413 / 09542 779-450 E-Mail: t.eberlein@gkg-bamberg.de

<u>Psychosomatische Medizin / Psychotherapie:</u>

Chefarzt Dr. Christoph Lehner

Telefon: 09546 88-510

E-Mail: sekretariatps@gkg-bamberg.de



Rückmeldebogen für Medizinstudentinnen und -studenten

1. Wie lange ware	n Sie bei uns?					
2. Welche Abteilun	ngen haben Sie hierbei durchlaufen	?				
Juraklinik:	□ Allgemein- u. Viszeralchirurgie		GeriatrieUnfallchirurgiePsychosomatikPhlebologie			
Steigerwaldklinik:						
	itte für Ihre Gesamtausbildung die f echt / +2 = sehr gut	olgend	en Items r	nit Note	n	
		-2	-1	0	+1	+2
Man hat mich fre	undlich aufgenommen					
Ich wurde in das	Team integriert					
Ich wurde fachlic	h angeleitet					
Ich habe praktisc	he Fähigkeiten erlernt					
Der Ausbildungsp	olan wurde eingehalten					
Mein Aufwand für Fahrt und Essen wurde erstattet						
Ich habe eine qu	alifizierte Rückmeldung erhalten					
Ich kann die Fam	ulatur weiterempfehlen					
4. Was fanden Sie Gut:	bei Ihrer Famulatur besonders gut,	was be	esonders s	chlecht	?	
Schlecht:						

Vielen Dank für Ihre Antwort! Bitte werfen Sie den Bogen einfach in die Briefkästen für Patientenrückmeldungen mit ein. Vielen Dank!



Klinikum des Landkreises Bamberg

- □ Juraklinik Scheßlitz
- □ Steigerwaldklinik Burgebrach

Erfassungsbogen: persönliche Daten Famulanten/Praktikanten

Name:		
Vorname:		
Geburtsdatum:		
Geburtsort:		
Anschrift:		
Telefonnummer:		
E-Mail:		
Einsatz:	Station:	
LII ISGIZ.	von:	bis:
	Klinik:	013.
	KIII IIK.	
	Station:	
	von:	bis:
	Klinik:	D13.
	KIII IIK,	
	Station:	
	von:	bis:
	Klinik:	

Austrittsdatum:		



Datenschutzerklärung:

§ 1 Verpflichtung auf das Datengeheimnis (§ 5 BDSG, Art. 27 BayKRG)

O. g. Famulantin/ Fraktikantin/ Praktikant wurde heute auf die Wahrung des Datengeheimnisses gemäß § 5 des Bundesdatenschutzgesetzes und Artikel 27 des Bayerischen Krankenhausgesetzes verpflichtet.

Er/ Sie wurde wie folgt belehrt:

- 1. Es ist untersagt, geschützte personenbezogene Daten zu einem anderen als dem zur jeweiligen rechtsmäßigen Aufgabenerfüllung gehörenden Zweck zu verarbeiten, bekannt zu geben, zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen.
- 2. Diese Verpflichtung besteht auch nach Beendigung der Tätigkeit fort.

Verstöße gegen das Datengeheimnis werden arbeitsrechtlich verfolgt und können zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses führen. Daneben werden Verstöße gem. Art. 14 BayDSG, § 41 BDSG und § 203 StGB mit Freiheits- oder Geldstrafe geahndet.

Die Verpflichtung zur Wahrung des Datengeheimnisses besteht unbeschadet sonstiger Geheimhaltungs- und Verschwiegenheitspflichten und den aus der Verletzung dieser Pflicht sich ergebenden Folgen.

3. Der/Dem Verpflichteten/m wurde ein Abdruck dieser Ausfertigung ausgehändigt.

§ 2 Allgemeine Pflichten

	ist verpflichtet, sich über die bestehenden Dienstanweisungen nen bei ihrem/ seinem Vorgesetzten zu informieren.
Ort, Datum	Unterschrift Chefarzt
	Unterschrift Famulant/ in

Bitte bringen Sie diesen Bogen am ersten Tag mit in das Sekretariat Ihres zuständigen Chefarztes, Vielen Dank.



Antrag auf Fahrtkostenerstattung für Famulatureinsatz

Die Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft gewährt eine Entfernungspauschale von 0,30 € für die Distanz zwischen Wohnort und Arbeitsstätte (einfache Fahrt) bzw. volle Erstattung von Fahrtkosten mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Name:	
Wohnadresse während des Einsatzes:	
Einsatz von bis	
Steigerwaldklinik BurgebrachJuraklinik Scheßlitz	
Summe der Einsatztage:	
Beantragte Gesamt-Kilometer:	_km á 0,30 €
Ich versichere die Richtigkeit meiner Ang Summe auf meine nachstehende Bankverbi	
IBAN:	BIC:
DE	
Ort Datum	 Unterschrift